

BOG OF BEASTS

BAIXIO DAS BESTAS

von Cláudio Assis

Brasilien 2006 35 mm 82 Min. OmeU



Ein junges Mädchen wächst in einer Gesellschaft auf, die geprägt ist von Gewalt und sexuellem Missbrauch. Diese Hölle liegt in einem brasilianischen Dorf in der Nähe einer Zuckerrohrplantage. Hier lebt die 16-jährige Auxiliadora bei ihrem brutalen Großvater. Tagsüber ist sie seine Sklavin im Haus und Wäscherin für das Dorf. Am Abend verdient Heitor mit seiner Enkelin noch etwas dazu: Sie muss sich an einer Tankstelle den zahlungswilligen Truckern nackt präsentieren. Der einzige ihr wohlgesonnene Mensch scheint der Mann zu sein, der für den Großvater eine Latrine neben dem Haus ausgräbt. Im selben Ort verbringt eine Gruppe von jungen Männern um den reichen Everardo ihre Zeit mit gewalttätigen Orgien mit Prostituierten, Alkohol und Drogen. Zu ihnen gehört der sadistische Cícero, der scharf auf die Jungfrau Auxiliadora ist. Assis' BOG OF BEASTS ist eine erschreckende Sozialstudie über eine frauenverachtende Gesellschaft – über die Gewaltfantasien der Männer und über Frauen, die selbst davon überzeugt sind, nichts Wert zu sein. Für das Mädchen gibt es keine Hoffnung mehr – und wohl auch nicht für das Brasilien, das uns der Regisseur präsentiert und das jeglichen Bezug zu moralischen Werten verloren hat. Assis zeigt großartige Landschaften und deren „dreckige“ Bewohner (als Analogie zur Kloake), die gefangen sind in ihrer Welt wie die Insekten, die der Großvater in Gläsern sammelt.

A frightening depiction of a misogynist men's world. Hell on earth according to BOG OF BEASTS is a Brazilian village near a sugar cane plantation. Here lives 16-year old Auxiliadora with her brutal grandfather. During the days she is his household slave and washer woman for the village. At night Heitor makes even more money with his granddaughter: at the gas station she has to show herself naked to the truckers willing to pay. At the same time a group of young men around rich Everardo waste their time with violent orgies with prostitutes, alcohol and drugs. Among them sadistic Cícero, who is hot for the virgin Auxiliadora. Assis' BOG OF BEASTS depicts male fantasies of violence and women, who are convinced themselves, that they are worth nothing. There's no hope for the girl and also not for Brazil, as shown in the film, which has lost each and every connection to moral values.

Drehbuch: Cláudio Assis
Kamera: Walter Carvalho
Schnitt: Karen Harley
Musik: PUPILLO
Sound: Ricardo Reis
Armando Torres Jr.
Louis Robin
Produzenten: Julia Moraes
Cláudio Assis
Produktion: Parabólica Brasil
Vertrieb/Verleih: media luna entertainment
Darsteller: Mariah Teixeira
Fernando Teixeira
Caio Blat
Matheus Nachtergaele
Dira Paes

Cláudio Assis wurde 1959 in Caruaru, Brasilien, geboren. Er arbeitete als Schauspieler einer Theatergruppe, bis er mit der Filmclub-Bewegung in Berührung kam. Er gründete zahlreiche Filmclubs an Universitäten im ganzen Land, bevor er 1993 seine eigene Produktionsfirma Parabólica Brasil gründete. Im selben Jahr drehte er mit SONETO DO BESMANTELO BLUE seinen ersten Kurzfilm. Neben seiner Arbeit als Regisseur produzierte er eine Reihe von Kurz- und Dokumentarfilmen der neuen Generation von Filmemachern im brasilianischen Kino. Sein erster Spielfilm MANGO YELLOW erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter auf der Berlinale und beim Filmfestival in Toulouse, Frankreich. BOG OF BEASTS erhielt unter anderem beim Brasília Film Festival und beim Rotterdam International Film Festival den Preis als bester Film.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

1993 SONETO DO BESMANTELO BLUE, 1999 TEXAS HOTEL (beides Kurzfilme), 2002 MANGO YELLOW, 2006 BOG OF BEASTS

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Preis für den besten Film, die beste Musik und die beste Hauptdarstellerin an Mariah Teixeira sowie Kritikerpreis für Cláudio Assis (Brasília Film Festival, Brasilien 2006), Tiger Award für den besten Film (Rotterdam International Film Festival, Niederlande 2007)

int

sa 15 nov 20.00 uhr Alpha Kino